

# Kurort Rathen - Eisenbahnwelten - Rauenstein - Pötzscha - Klangterrasse - Kurort Rathen

02:09 Std ↔ 9,80 km ↗ 200 m ↘ 200 m

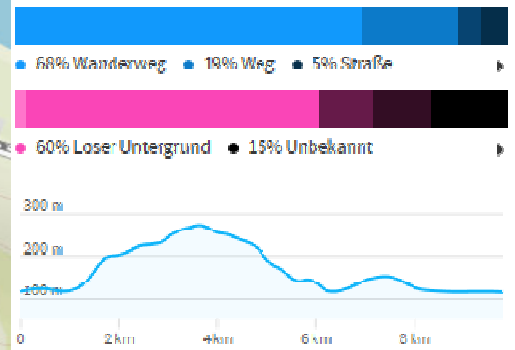
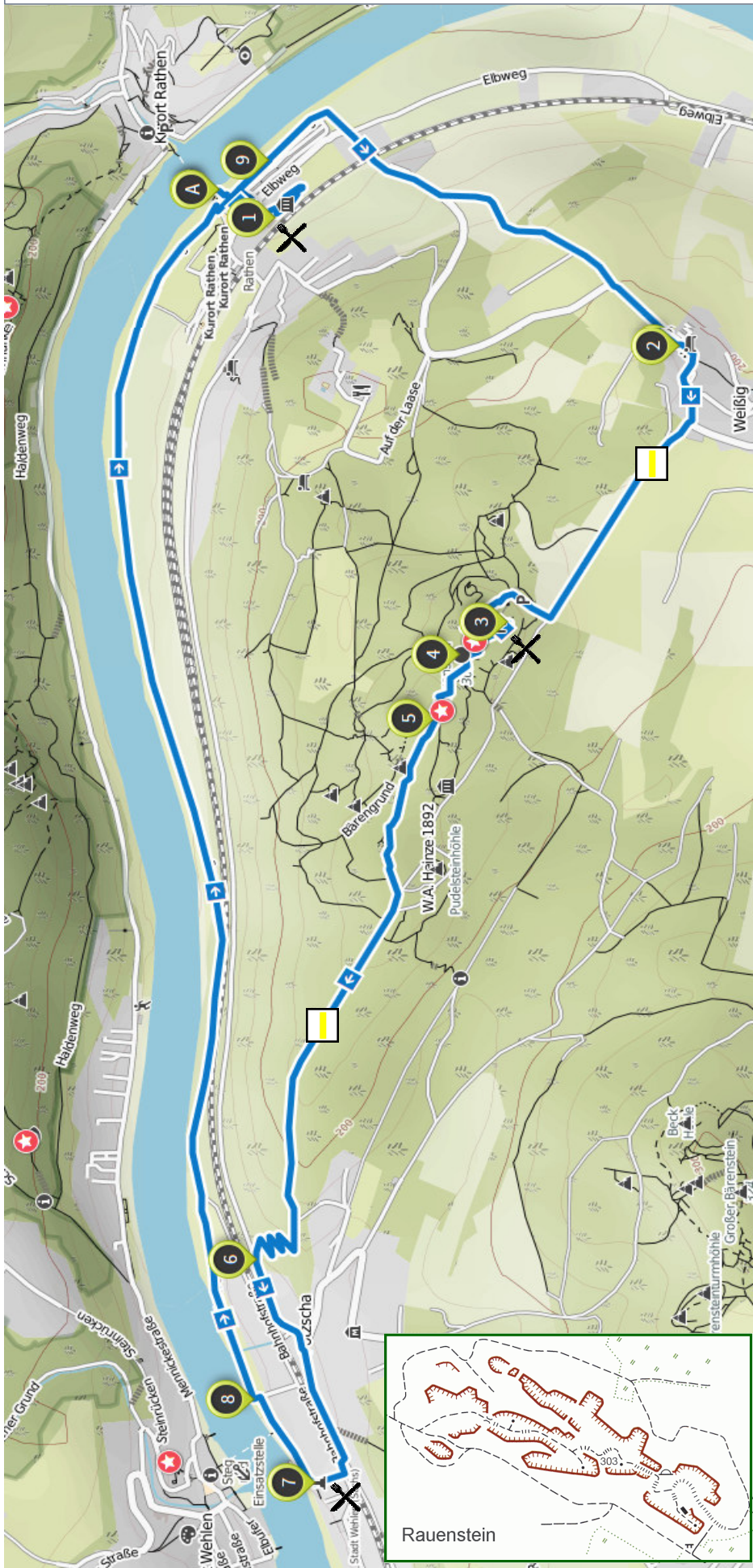
Mittelschwere Wanderung

Trittsicherheit notwendig. Auch mit mäßiger  
Kondition machbar.

Fähre Rathen

0,80 € Eisenbahnwelten

6,50 €



- A 0,0 Oberrathen, Fähre
- 1 0,4 Eisenbahnwelten
- 2 2,1 Weißig
- 3 3,3 Berggaststätte Rauenstein
- 4 3,5 Lehmannschluchthöhle
- 5 3,7 Rauensteingratweg
- 6 5,4 Pötzscha
- 7 6,0 Hochwassermarken
- 8 6,3 Elbuferweg
- 9 9,6 Klangterrasse
- A 9,8 Oberrathen, Fähre

## EISENBAHNWELTEN

Eisenbahnwelten im Kurort Rathen ist die weltgrößte Gartenbahnausstellung in der Spurgröße G. Sie befindet sich im sächsischen Rathen. In der Ausstellung sind hauptsächlich ortstypische Landschaftszenerien rund um die Landeshauptstadt Dresden und die Sächsische Schweiz nachgestellt. Auf dem 7350 Quadratmetern großen Areal ist bisher eine Gartenbahn im Maßstab 1:25 mit einer gesamten Geleiselänge von rund 4,6 Kilometern, 88 Weichen, 285 Gebäuden und etwa 350 Metern Bach- und Flussläufen entstanden. Mit Hilfe von etwa 300 Tonnen Steinmaterial wurde die Felsgestaltung vorgenommen. Die 35 im Dauerbetrieb fahrenden Züge haben Höhenunterschiede von über vier Metern zu überwinden. Gesteuert wird die Anlage digital per PC mittels des LGB-Steuerungssystems MZS III. Dargestellt sind im Modell unter anderem das Schloss Moritzburg, das Schloss Děčín, osterzgebirgische Fachwerkhäuser, die Neumannmühle im Kirnitzschtal, eine Nachbildung der Karl-May-Festspiele in der Felsenbühne Rathen, Motive der Weißeritztalbahn, der Sebnitztalbahn, der Strecke Altenberg-Heidenau, des „Löbnitzdackels“, der Schmalspurbahnen im Zittauer Gebirge, dem Schloss Weesenstein, der Burg Stolpen, der Kirnitzschtalbahn sowie Szenarien von der Hauptbahn Meißen-Dresden-Děčín, 28 Bahnhöfe der Region.

## RAUENSTEIN

Der Rauenstein ist ein Tafelberg in der Sächsischen Schweiz. Er ragt linkselbisch im Inneren der Elbschleife bei Rathen aus der Umgebung heraus. Der bis zu 303,7 m ü. NHN hohe Berg und fällt nach Norden gegen das darunterliegende Elbtal ab. Der Rauenstein ist nahezu völlig bewaldet, verfügt aber über einige landschaftsdominierende Sandsteinwände. Die touristische Erschließung des Berges erfolgte ab 1884. Seit 1893 besteht auf dem Ostteil des Rauensteinplateaus eine Berggaststätte.

## KLANGTERRASSE

In Säulen rund um die Klangterrasse sind Lautsprecher installiert. Diese übertragen die Musikbestandteile der Titel auf getrennte Kanäle. Der Besucher erlebt, wie sich die einzelnen Signale im richtigen Mischungsverhältnis zusammenfügen. Verändert man seine Position auf der Klangterrasse, so ändern sich Lautstärke- und Mischungsverhältnis. Man gewinnt den Eindruck, sich in Mitten eines Orchesters zu befinden. In der Mitte der Lautsprecheranordnungen ergibt sich ein optimales Klangbild. Die Klangterrasse bietet Ihnen somit ein interessantes Musikerlebnis.

